

Gemeinde Moosach
Landkreis Ebersberg
Rathausstr. 4

85665 Moosach

**Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Gemeinderates
am Dienstag, 26.6.2007 von 19.30 Uhr bis 20.00 Uhr
im Sitzungssaal des Rathauses**

Zur Sitzung sind anwesend:

| | | |
|----------------|------------------|-----------------------|
| Vorsitzender: | 1. Bürgermeister | Siegfried Eisenschmid |
| Schriftführer: | | Willi Röder |
| Gemeinderäte: | 2. Bürgermeister | Eugen Gillhuber |
| | | Robert Bauer |
| | | Hans Baumann |
| | | Roman Feichtner |
| | | Monika Ferentschik |
| | | Karin Lindenthal |
| | | Willi Mirus |
| | | Martin Oswald |
| | | Eugen Tremmel |
| | | Herbert Weidlich |
| | | Jürgen Weidlich |
| | | Melanie Wittmann |

Entschuldigt:

Somit sind zur öffentlichen Sitzung neben dem 1. Bürgermeister 12 Gemeinderäte anwesend.

Zur Niederschrift vom 16.5.2007 zur Sitzung vom 15.5.2007 gab es keine Einwände.

1. Bebauungsplan „Bahnhofstraße/Osteranger“ - 3. Änderung

- Behördenbeteiligung gem. § 13 Abs. 2 Nr. 3 BauGB
- Satzungsbeschluss

Die für diese Änderung notwendige Dienstbarkeitsbestellung lag dem Gemeinderat nun vor, so dass der TOP behandelt werden konnte.

GR und Arch. Baumann erläuterte dem Gemeinderat ausführlich das vorliegende Arbeitspapier vom 26.6.2007. Der Gemeinderat beriet die verschiedenen einzelnen Stellungnahmen sowie deren Abwägungsvorschläge und fasste jeweils den zugehörigen Beschluss. Die einzeln gefassten Beschlüsse sind in dieser Niederschrift als Anlage beigefügten Arbeitspapier vom 26.6.2007 enthalten. Sie wurden jeweils einstimmig gefasst. GR Baumann nahm aus persönlichen Gründen an den jeweiligen Beratungen und Beschlussfassungen nicht teil.

Nach den Beschlüssen zum Anhörungsverfahren erging folgender

Satzungs- Der Gemeinderat der Gemeinde Moosach nimmt Kenntnis vom
beschluss: Anhörungsverfahren nach § 13 Abs. 2 Nr. 3 BauGB und beschließt die vom Architekturbüro Hans Baumann & Freunde, Falkenberg 24, 85665 Moosach, ausgearbeitete 3. Änderung des Bebauungsplanes mit integrierter Grünordnung „Bahnhofstraße/Osteranger“ in der Fassung vom 26.6.2007 einschließlich der beschlossenen Änderungen als Satzung.

- 12 : 0 Stimmen -

GR Baumann nahm an Beratung und Beschlussfassung aus persönlichen Gründen nicht teil.

2. Bündnis gegen Rechts im Landkreis Ebersberg

Bgm. Eisenschmid verlas das Schreiben vom 20.4.2007 des neu gegründeten Bündnisses gegen Rechts im Landkreis Ebersberg.

So soll im Spätsommer eine Auftaktveranstaltung stattfinden, um mit einer überparteilichen Aktion gegen Intoleranz und Faschismus aufzurufen. Weitere verschiedenste Aktionen sollen folgen. Dem Bündnis sollte eine Ansprechperson der Gemeinde benannt werden, welches dann in einem Gremium über die verschiedenen Möglichkeiten und weiteren Aktionen berät.

Beschluss: Der Gemeinderat spricht sich geschlossen für das Bündnis gegen Rechts im Landkreis Ebersberg aus.
Als Ansprechperson wird der 2. Bürgermeister, Herr Eugen Gillhuber benannt, welcher mit diesem Amt einverstanden ist.

- 13 : 0 Stimmen -

3. Bekanntgaben

a) **Kinderkrippe Moosach - Bedarfsermittlung**

Bgm. Eisenschmid erörtere dem Gemeinderat, dass für die Kinderkrippe bereits die Fragebögen zur Bedarfsermittlung an insgesamt 47 Moosacher Eltern versandt wurden. Bis zur Sitzung waren 2 Rückmeldungen zu verzeichnen.

b) **Sanierung der Staatsstraße 2351**

Bgm. Eisenschmid teilte mit, dass die Sanierung der Staatsstraße bis zur Abzweigung nach Pulenhofen nun doch in diesem Jahr durchgeführt werden soll. Dies habe ihm das zuständige Straßenbauamt Rosenheim mitgeteilt.

c) **Spende der Elterngruppe Moosach für die angeschaffte Vogelneestschaukel**

Bgm. Eisenschmid teilte mit, dass für den Spielplatz eine neue Vogelneestschaukel angeschafft wurde.

In diesem Zusammenhang bedankte er sich bei der Elterngruppe Moosach, insbesondere bei dem anwesenden Mitinitiator Christian Beham, welche hier Spendengelder in Höhe von fast 3.400 € aus dem Überschuss des Frühjahrs- und des Herbstbasars aufbrachte, so dass diese Anschaffung den Gemeindehaushalt in keinster Weise belastet.

d) **Schulweghelfer für die Grundschule Moosach**

In der letzten Sitzung wurde bekannt gegeben, dass die Schule Moosach einen Schulweghelfer suche. Bis zur Sitzung war diesbezüglich noch keine positive Meldung eingegangen.

In der Diskussion wurde angeregt - sollten wirklich keine Eltern gefunden werden, welche sich für die Sicherheit Ihrer Kinder einsetzen wollen bzw. können – auch andere bezugsfremde Personen anzusprechen, um hier Schulweghelfer zu finden.

e) **Werbeaktion des BRK Kreisverbandes Ebersberg**

Bgm. Eisenschmid gab bekannt, dass das BRK Ebersberg in der Zeit vom 1.7 bis 31.8. eine Werbeaktion durchführt.

4. Anfragen

a) Überflutungsgefahr der Staatsstraße in Altenburg

GR H. Weidlich regte an, durch die Gemeinde das Landratsamt anzusprechen, um hier ggf. eine Lösung mit einem größeren Ablauf zu ermöglichen, da das Straßenbauamt hier keinen Bedarf sieht. Fakt ist jedoch, dass bei starkem Regen der Ablauf zu klein und somit die Staatsstraße regelmäßig überflutet ist, was sicherlich als Gefahrenstelle angesehen werden muss.

Bgm. Eisenschmid wird die Verwaltung beauftragen, sich in dieser Sache mit dem LRA in Verbindung zu setzen.

b) Ballonfest der Freiwilligen Feuerwehr

GR Oswald fragte an, ob die Feuerwehr für Ihr Ballonfest am 6. oder 13. Juli das Gelände des Alten Bahnhofes benutzen könne.

Beschluss: Der Gemeinderat ist mit der Nutzung des Alten Bahnhofes einverstanden.

- 13 : 0 Stimmen -

c) Abfallentsorgung

GR Bauer bemängelte die Leerung der Restmüll- sowie Komposttonnen, welche schon des öfteren vom durch die Gemeinde ausgegebenen Plan abweichten. Somit sei dieser Leerungsplan überflüssig.

Moosach, den 29.6.2007

Eisenschmid
1. Bürgermeister

Röder
Schriftführer